

IHR HÖRZENTRO

BEDARFSANALYSE

BEDARFSANALYSE

Verschiedene Hörsituationen – in welchen Hörsituationen wünschen Sie sich eine Verbesserung?
Bitte kreuzen Sie die Felder an, die Ihnen sehr wichtig, wichtig und weniger wichtig sind.

REDUZIERUNG VON STÖRENDE NEBENGERÄUSCHEN:

Geräusche, die Sie beim Hören und Verstehen stören könnten, werden durch die Hörgeräte unterdrückt.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

VERANSTALTUNGEN IN GROSSEN RÄUMLICHKEITEN:

Es ist Ihnen wichtig, in großen Räumen und in Kirchen mit Nachhall und Echo gut zu hören.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

IM RESTAURANT:

Sie möchten in einem Restaurant, in dem viele Menschen sprechen, Ihre Gesprächspartner trotz des hohen Lärmpegels um Sie herum wieder gut verstehen.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

TELEFONIEREN MIT WECHSELNDEN TELEFONEN:

Sie möchten sowohl zu Hause als auch mit Ihrem Mobiltelefon ganz ohne Anstrengung telefonieren und Ihren Gesprächspartner gut hören und verstehen.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

BEIM AUTOFAHREN:

Obwohl Sie sich auf den Straßenverkehr konzentrieren müssen, möchten Sie beim Autofahren einer Unterhaltung mit Ihren Mitfahrern mühelos folgen können.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

AKTIVITÄTEN IM FREIEN, WINDGERÄUSCHE:

Auch an windigen Tagen möchten Sie bei Aktivitäten im Freien ein Gespräch uneingeschränkt und ohne starkes Windrauschen genießen können.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

WECHSELNDE HÖRUMGEBUNGEN:

Ihre Hörgeräte sollen sich automatisch an unterschiedliche Hörsituationen anpassen – z.B. bei einer Unterhaltung in ruhiger Umgebung oder bei einem Spaziergang an einer stark befahrenen Straße.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

UNTERSCHIEDLICHE HÖRSITUATIONEN:

Sie bewegen sich immer wieder in unterschiedlichen Hörumgebungen und benötigen Hörgeräte, die sich manuell darauf einstellen lassen, z. B. mittels einer Fernbedienung.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

RÄUMLICHES HÖREN:

Sie möchten Geräusche und Hörsignale aus unterschiedlichen Richtungen mühelos orten und hören können, um ihre räumliche Hörwahrnehmung zu verbessern.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

FERNSEHEN UND MUSIK HÖREN:

Sie möchten einem Dialog in einem Fernsehfilm oder Ihre Lieblings-Musik wieder uneingeschränkt folgen und mit vollem Genuss hören können.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

WAHRNEHMUNG HOHER FREQUENZEN:

Hohe Stimmen wie von Kindern oder Frauen sowie die vielfältigen Klänge der Natur möchten Sie wieder uneingeschränkt genießen.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

GESPRÄCHE IN KLEINEN GRUPPEN:

Bei einem Gespräch mit mehreren Menschen um Sie herum möchten Sie Ihren direkten Gesprächspartner wieder gut verstehen.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

HÖRSITUATIONEN MIT PLÖTZLICH LAUTEN GERÄUSCHEN:

Geschirr klappert, Gläser klirren – diese Geräusche sollen durch das Tragen von Hörgeräten nicht unangenehm klingen.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

RÜCKKOPPLUNGEN:

Das lästige Pfeifen von Hörgeräten empfinden Sie als unangenehm und sollte durch die Hörgeräte unterdrückt werden.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

KOSMETISCHE ANFORDERUNGEN:

Es ist Ihnen wichtig, dass Ihre Hörgeräte möglichst diskret und unauffällig sind.

sehr wichtig wichtig weniger wichtig

BESONDERE WÜNSCHE & ANFORDERUNGEN

5 SCHRITTE ZUM GUTEN HÖREN:

1. HÖRTEST:

Wir ermitteln Ihr Hörvermögen mit einem professionellen Hörtest und erstellen ein Hörprofil auf Basis Ihrer Lebensgewohnheiten. Anschließend wählen wir mit Ihnen zusammen ein passendes Hörsystem aus. Zusätzlich ist eine medizinische Abklärung mit einem HNO-Arzt ratsam. Dieser stellt Ihnen eine Hörgeräte-Verordnung aus. Gerne kümmern wir uns für Sie um einen Termin.

2. ANPASSUNG:

Das Hörgerät wird auf Ihre Hörbedürfnisse eingestellt und wir erklären Ihnen, wie Sie es im Alltag bedienen und pflegen.

3. TESTEN:

Sie können nun das Hörgerät in Ihrem gewohnten Alltag testen. Wir verfeinern bei Bedarf die Einstellungen und wenn Sie nicht zufrieden sind, besteht auch die Möglichkeit, alternative Hörgeräte zu testen.

4. AUSWÄHLEN:

Sie wählen Ihr Lieblingshörgerät aus. Anschließend messen wir zur Kontrolle Ihr Hörvermögen mit Ihren neuen Hörgeräten. Alle Fragen zu Kosten und Krankenkassen-Leistungen beantworten wir Ihnen umfassend. Auch um die Abrechnung mit Ihrer gesetzlichen Krankenkasse kümmern wir uns.

5. GENIESSEN:

Nun steht Ihrem guten Hören nichts mehr im Wege. Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um Service-Checks, Garantiefragen, Batteriewechsel, Reinigung der Hörsysteme und vielem mehr. Sinnvolles Zubehör empfehlen wir Ihnen gerne. Auch das Thema Hörtraining ist ein wichtiger Bereich, den wir gerne erläutern. Kommen Sie einfach vorbei.



BAUFORMEN

Neben den hier vorgestellten Bauformen gibt es diverse Sonderformen, über die wir Sie bei Bedarf gerne ausführlich beraten.

OFFENE VERSORGUNG

Bei leichter bis mittlerer Hörminderung

- Keine Beschränkung durch kleine Gehörgänge
- Natürliches Hören, da geringe Verschlusseffekte
- Eigene Stimme klingt natürlich
- Sehr hoher Hörkomfort
- Gehörgang wird belüftet
- Schallzuleitung kaum sichtbar
- Sehr guter Tragekomfort für Brillenträger
- Verbindung mit Zusatzgeräten möglich



HINTER-DEM-OHR-GERÄT

Bei mittlerer bis hochgradiger Hörminderung

- Keine Beschränkung durch kleine Gehörgänge
- Höhere Leistung und Verstärkung als bei Im-Ohr-Geräten
- Einfache Reinigung
- Einfache Handhabung
- Verbindung mit Zusatzgeräten möglich



MINI-GEHÖRGANGS-GERÄTE (CIO)

Bei leichter bis mittlerer Hörminderung

- Ausreichend große Gehörgänge
- Hörsystem ist nahezu unsichtbar
- Individuell angefertigt
- Gutes Richtungshören
- Gute Fingerfertigkeit und Motorik erforderlich



GEHÖRGANGS-GERÄTE (ITO)

Bei mittlerer Hörminderung

- Ausreichend große Gehörgänge
- Hörsystem ist kaum sichtbar
- Gutes Richtungshören
- Gutes Sprachverstehen (auch bei geräuschvoller Umgebung) bei Einsatz von Richtmikrofonen

